

## Revox C279 Expansion Unit

# Sinnvolle Ergänzung

Walter P. Gross

In unserer letzten Ausgabe von Hi-Fi Video Test brachten wir den Test über das neue Revox-Kleinmischpult C279. Wir gelangten dabei zum Schluss, dass dieses Kleinpult sogar Aufnahmen in professioneller Qualität ermöglicht, und stellten fest, dass es eine echte Marktlücke schliesst. Inzwischen hatten wir Gelegenheit, uns auch noch mit der zu diesem Pult lieferbaren Ergänzungseinheit intensiv zu beschäftigen.

### Der Praxiswert

Wenigen Handgriffen ist die nur 32 mm flache Expansion Unit am Boden des Mischpultes befestigt. Die Versorgungsspannungen werden über einen Stecker direkt aus dem Pult bezogen und ebenfalls mit dessen Netzschalter ein- und ausgeschaltet. Die Ergänzungseinheit bietet folgende Zusatzmöglichkeiten:

- 2 Stereo-Phono-MM-Entzerrerverstärker
- Stereo-Rauschverminderungssystem dbx Type II (Encoder/Decoder)
- Faderstart für alle 6 Eingänge und Master
- Kalibriertonoszillator 1 kHz

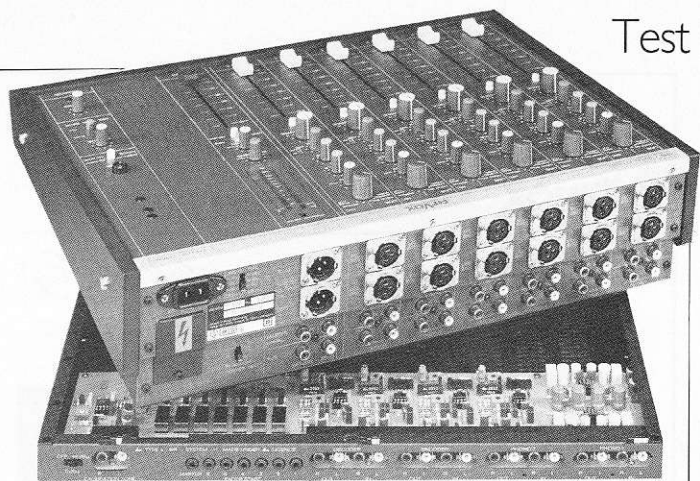
Phono- und dbx-Module für Durchschlaufbetrieb ausgelegt, besitzen also Stereo-Ein- und Ausgänge und lassen sich deshalb auch unabhängig vom Mischpult einsetzen. Bei Aufnahmen über das Mischpult kann die Master-Bandmaschine direkt mit einem dbx-encodierten Signal versorgt werden, wobei am dbx-Ausgang auch gleich das decodierte Hinterbandsignal zum Abhören zur Verfügung steht.

### dbx

Für diejenigen Leser, die noch nie mit dbx gearbeitet haben, sei hier kurz die Wirkungsweise beschrieben: dbx ist ein aktives Rauschverminderungssystem, das den Dynamikumumfang eines Tapedecks praktisch verdoppelt. Der Encoder komprimiert die Dynamik des Audio-

signals im Verhältnis 2:1. Hohe Pegel werden demnach abgesenkt und niedrige Pegel angehoben, wobei noch zusätzlich eine Frequenzganggewichtung erfolgt. Das Tapedeck addiert während der Aufnahme Bandrauschen zum dbx-komprimierten Signal. Bei der Wiedergabe wird die Dynamik des komprimierten Signales im Verhältnis 1:2 expandiert und ebenfalls wieder frequenzganggewichtet. Hohe Pegel werden also angehoben und niedrige Pegel – damit gleichzeitig auch das Bandrauschen – werden abgesenkt.

Der Hauptvorteil des dbx gegenüber anderen Systemen wie zum Beispiel Dolby ist der, dass jegliches Einpegeln auf die Bandmaschine entfällt. Dies ist denn auch der Grund, warum Studer diesem System für den Einbau in ein Zusatzgerät den Vorzug gab.



### Vielfältige Möglichkeiten

Der eingebaute Kalibriertonoszillator (umschaltbar von 0 dBu auf +6 dBu) ermöglicht exaktes Einpegeln einer ganzen Aufnahme- oder Wiedergabeanlage. Über die Faderstartelektronik können entsprechend ausgerüstete Geräte ferngesteuert werden. Beim Öffnen des zugehörigen Faders wird das angeschlossene Gerät (Tapedeck, Plattenspieler, CD-Spieler etc.) automatisch gestartet und beim Schliessen des Faders wieder gestoppt. Diese Möglichkeit dürfte vor allem beim Betrieb in Kleinstudios oder Diskotheken auf Begei-

sterung stossen. Bei Liveaufnahmen lässt sich der Masterrecorder sehr einfach via Summenfader starten und stoppen.

### Unsere Messungen

ergaben durchwegs sehr gute Werte, die jedoch nicht ganz mit denjenigen des eigentlichen Mischpultes C279 mithalten können. Der Phonoverstärker kann durchaus mit den Leistungen eines ausgezeichneten separaten Vorverstärkers konkurrieren. Die dbx-Schaltung lieferte praxisingerechte Werte mit – systembedingt – relativ hohen Klirrwerten für Frequenzen zwischen 40 und 100 Hz. Erstaunlich für einen dynamischen Prozessor ist die hohe TIM-Freiheit.

### Zusammenfassung

Die Expansion Unit ergänzt das Kleinmischpult Revox C279 zu einer universell einsetzbaren Einheit, die für kleinere Studios, Diskotheken oder auch für den engagierten Amateur für viele Anwendungsfälle das ideale Arbeitsgerät darstellen dürfte. Das so erweiterte Mischpult füllt eine echte Marktlücke und ist, da es durchaus einfacheren professionellen Ansprüchen gerecht wird, sowohl von der Verarbeitung wie vom Preis her praktisch konkurrenzlos.

Expansion Unit zu Revox C279: 760 Franken (MVP)  
Mischpult Revox C279: 3270 Franken (MVP).

Revox ELA AG  
8105 Regensdorf  
Tel. (01) 840 26 71

## Revox C279 Expansion Unit

### Labormessungen

#### Phono:

Übersteuerungsfestigkeit (MM)	102 mV
Klirr (THD+N)	0,004%
Fremdspannungsabstand	-74 dB
Übersprechen: (1 kHz)	R/L 88 dB
	L/R 68 dB
	R/L 79 dB
	L/R 60 dB
Frequenzgang (Abweichungen von RIAA)	20 Hz -0,4 dB
	200 Hz -0,1 dB
	2 kHz +0,1 dB
	20 kHz -0,05 dB

#### dbx:

Klirr (THD+N) 100 Hz - 20 kHz	0,07%
40 Hz - 100 Hz	0,4%
THD+N (IEC)	0,03%
Intermodulation (IM)	0,07%
TIM	0,04%
Übersteuerungsgrenze	10 V

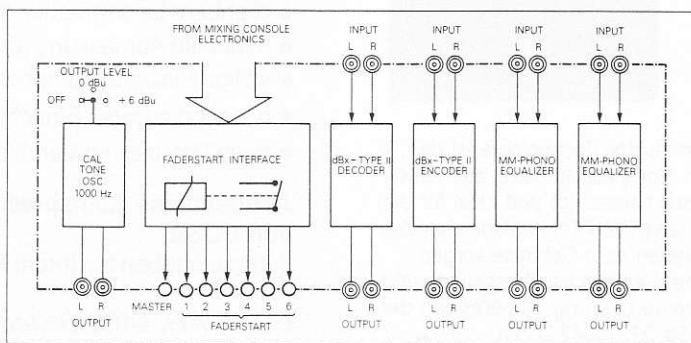


Bild 1 Blockdiagramm